



Florian Kraus
Stadtschulrat

I.

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 24. Stadtbezirkes
Feldmoching-Hasenberg
Herrn Maximilian Bauer
Ehrenbreitsteiner Str. 28a
80993 München

Datum
21.06.2021

50 Jahre Olympische Spiele - Komplett-Sanierung der Olympia-Regattastrecke

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01412 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 24 – Feldmoching-Hasenberg
vom 15.12.2020 (Eingangsdatum 17.12.2020)

Sehr geehrter Herr Bauer,
sehr geehrte Frau Blick,
sehr geehrter Herr Höpner,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 01412 des Bezirksausschusses 24 vom 15.12.2020 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Für die Verzögerung der Antwort bitte ich um Entschuldigung.

In Ihrem Antrag baten Sie darum, „...“, gemeinsam mit Vertreter*innen des Freistaats Bayern und der Bundesrepublik Deutschland, eine Lösung für eine vollständige Sanierung der Olympia-Regattastrecke herbei zu führen. Bayerns Innen- und Sportminister Joachim Herrmann hat auf dem Städtetag eine starke Bereitschaft erklärt, dieses Vorhaben zu unterstützen. Auch der Vorstandsvorsitzende des Vereins Regatta München ist in diese Gespräche mit einzubeziehen. Ziel dieser Gespräche ist eine gemeinsame Finanzierung (Bund, Land und Stadt) für eine Komplett-Sanierung der Olympia-Regattastrecke.“

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

In der Vollversammlung vom 22.07.2020 hat der Stadtrat der Landeshauptstadt München, im Rahmen der notwendigen Einsparungen zur Haushaltssicherung, zur ehemaligen Olympia-Regattaanlage beschlossen, dass die ursprünglich gemäß Beschlüssen des

Sportausschusses des Stadtrats am 06.11.20219 und der Vollversammlung des Stadtrats am 27.11.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 16730 - Erhalt und Weiterentwicklung der Olympia-Regattaanlage Oberschleißheim/ Neukonzeption) genehmigten Mittel von rd. 61 Mio. Euro (brutto) nicht verwendet werden.

Die aktuelle Beschlusslage (Beschluss des Sportausschusses des Stadtrates vom 02.12.2020 der Vollversammlung des Stadtrates vom 16.12.2020, Sitzungsvorlage Nr. 20 – 26 / V 02198) sieht die Durchführung der dringenden Sanierungsmaßnahmen an der Regattaanlage im Rahmen des laufenden Bauunterhalts vor, wie bspw. die Sanierung der Steganlagen, die Sanierung der Umfahrung des Regattabeckens, die Installation eines demontierbaren Zaunes auf dem Bootshallenvorplatz und Reparaturen in Vereinsräumlichkeiten, etc.. Dafür steht ein Kostenrahmen von rund 9 Mio. Euro (brutto) zur Verfügung. Die Maßnahmen sind soweit abgestimmt, dass der laufende Betrieb der Sportstätte für den Ruder- und Kanusport, aber auch für den sonstigen Breitensport erhalten werden kann. Auf der Regattaanlage werden auch nach Durchführung der dringlichsten Baumaßnahmen weitere Bauunterhaltsmaßnahmen nötig sein, d. h. insbesondere die Verkehrssicherung der Anlage wird im Bauunterhalt späterer Jahre abzubilden sein.

Ob und wann das ursprüngliche Sanierungskonzept, das eine denkmalgerechte Sanierung der Anlage vorsieht, umgesetzt werden kann, ist momentan leider nicht absehbar. Hierzu werde ich als für den Sport zuständiger Stadtschulrat, sobald es die Coronasituation wieder erlaubt, zu einem „Runden Tisch“ einladen, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Neben Vertreter*innen der Ruder- und Kanuverbände, des Bundes, des Freistaates Bayern, der Landeshauptstadt München sowie der umliegenden Gemeinden sollen auch Vertreter*innen des Denkmalschutzes mit eingeladen werden. Gerne laden wir auch ein*e Vertreter*in des Bezirksausschusses des 24. Stadtbezirks Feldmoching-Hasenberggl mit ein.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 01412 des Bezirksausschusses des 24. Stadtbezirks Feldmoching-Hasenberggl vom 15.12.2020 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Nord, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Florian Kraus
Stadtschulrat